

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

Beginn	20.00 Uhr		Unterbrechungen	1
Ende	22.15 Uhr		Mitgliederzahl	11

Anwesend	Bemerkung
a) stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Griese, Jürgen (als Vorsitzender)	anwesend
2. GV Sauerland, Uta (als 1. stellvertr. Vorsitzende)	anwesend
3. GV Griem, Gerhard (als 2. stellvertr. Vorsitzender)	anwesend
4. GV Funk, Ronald	anwesend
5. GV Hoffmann, Stephan	anwesend
6. GV Matz, Michael	anwesend
7. GV Püst, Niclaus	anwesend
8. GV Sauerland, Michael	anwesend
9. GV Schimming, Stephan	anwesend
10. GV Spogis, Kevin	ab 20.12 Uhr anwesend
11. GV Sülflohn, Wilfried	anwesend
b) nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Holldorf, Sabine	anwesend

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit.
2. Ergänzung / Änderung der Tagesordnung
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.03.2019
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Eilentscheidungen: a) Anschaffung eines neuen Rasentraktors für das Gelände des Gemeindezentrums, Sportplatz + Umfeld
b) Ausräumung und Pflasterung der langen Verkehrsinsel in der Straße „Auf dem Kamp“
c) Auftragsvergabe zum Aufbau der neuen Geräte auf dem Kinderspielplatz
d) Auftragsvergabe zur Neugestaltung Außenbereich am Sportlertrakt
6. Beschluss: Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages gemäß § 19a GkZ zwischen der Gemeinde Linau und dem Zweckverband Abwasserverband Sandesneben zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft
7. Beratung und Beschluss zur Erweiterung Ausbau des Kindergartens Linau e. V. zur Schaffung weiterer Kindergartenplätze, hier: Einbeziehung des ehemaligen Tennisraumes, alternativ: Ausbau und Erweiterung des jetzigen Kindergartens.
8. Auftragsvergabe zur Einrichtung und Erstellung einer Internetseite der Gemeinde Linau
9. Beratung und Aussprache zur Schaffung weiterer Bauplätze, in diesem Zusammenhang auch die Erweiterung bzw. technische Verbesserung der Klärteichanlagen.
10. Berichte aus den Ausschüssen
11. Einwohnerfragezeit
12. Eingaben und Anfragen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

13. Grundstücks-und Pachtangelegenheiten
(TOP 13 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen)

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlung findet von TOP 1 bis TOP 12 in öffentlicher Sitzung statt. TOP 13 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen.

Öffentlicher Teil I:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit.**

Bürgermeister Griese begrüßt die anwesende/n Gemeindevertreter/in. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

2. **Ergänzung / Änderung der Tagesordnung**

keine

3. **Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom**

Zur Niederschrift gibt es keine Wortmeldungen.

4. **Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Griese liest folgenden Bericht vor:

1. Der Gewässerunterhaltungsverband Bille hat seinen Beitragsbescheid zugestellt in Höhe von 12.233,16 € brutto, es handelt sich um den gleichen Betrag wie im Vorjahr, ergo: keine weitere Beitragserhöhung.
2. Für den Sportverein wurde für die Rasenpflege des Fußballplatzes sowie weiterer Flächen am Gemeindezentrum ein neuer Rasenmähertraktor angeschafft. Die Kosten betragen 5.398,00 € brutto.
3. Der Mobilfunkurm in Linau: Der Standort hinter den Klärteichen der Anlage Dorf ist vereinbart und festgelegt. Die erforderlichen Regularien und Genehmigungen werden jetzt in die Wege geleitet, mit der Fertigstellung des Turmes ist nicht vor der 2. Jahreshälfte 2020 zu rechnen. Die Verhandlungen über die Höhe des Miet- bzw. Pachtpreises stehen noch aus.
4. Der Ausbau bzw. Erweiterung des Kindergarten Linau ist in der letzten Ausschusssitzung vor einer Woche behandelt worden, es wurde vereinbart, die Erweiterung um 5 Plätze durch Nutzung und Ausbau des ehemaligen Tennisraumes zu planen und die entsprechende Kostenschätzung durch den Architekten, Herrn Belea, als Grundlage für den Förderantrag zu

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

nehmen. Gleichzeitig werden auch die Nutzung und die Kosten von dafür eigens gefertigten Containern geprüft.

5. Die Arbeiten zur Restaurierung der Burganlage sind fortgesetzt worden, die geplante Fertigstellung und Freigabe für die Öffentlichkeit ist für den 08.09.2019, den „Tag des offenen Denkmals“ vorgesehen.

6. Der Kinderspielplatz ist mit den neuen Spielgeräten versehen und aufgebaut worden, die Fa. Timmler hat den Aufbau der Geräte fachgerecht ausgeführt. Für die Aushärtung der Fundamente (lt. DIN VOB=28 Tage) wird der Spielplatz bis auf weiteres gesperrt bleiben. Leider halten sich schon jetzt nicht alle Nutzer daran. Für den 12. Juli um 16⁰⁰ Uhr ist die offizielle Eröffnung geplant. Eine Einladung dafür wird noch herausgegeben. Geplant ist hier auch die Erneuerung der Umzäunung des Spielplatzes.

7. Zur Erweiterung bzw. des optimalen Betriebes zur Auslastung der Klärteichanlagen Dorf und Feilberg hat im Mai d.J. ein Gespräch im Amt Sandesneben-Nusse stattgefunden, Näheres dazu unter Pkt. 9 unserer Tagesordnung.

8. Im Kellergeschoß des Gemeindezentrums wurde ein schon seit längerer Zeit vorhandener Wasserschaden festgestellt. Er beinhaltet offensichtlich die Durchfeuchtung des gesamten Fußbodens im Schützenraum und stellt eine Schimmelpilzbildung KG dar. Die Fa. Bronzel hat daraufhin die Ursache festgestellt. Es handelt sich um ein Leck in der Zirkulationsleitung Warmwasser in der Damentoilette.

Derzeit wird mit der Versicherung über Ursache und Regulationsschäden verhandelt. Eine Austrocknung durch die Fa. Bronzel erscheint für die Behebung der Schäden aus unserer Sicht nicht ausreichend, für die weitere Besprechung der Schadensregulierung wird ein weiterer Termin vor Ort im Beisein unseres Architekten, Herrn Belea, sowie eines Sachverständigen der Versicherung, anberaunt.

9. Für die Flutlichtanlage auf dem Linauer Sportplatz ist eine Wartung geplant, sie beinhaltet die Standsicherheit der Masten sowie deren Wartung, insbesondere auch der Leuchtmittel. Im Anschluss daran werden weitere Maßnahmen besprochen und beraten.

10. Die Straßenreinigungssatzung unserer Gemeinde wird von vielen befolgt, allerdings bei Weitem nicht von allen! Es handelt sich hier um die Reinigung der Gehwege von Unkraut wie auch um den Rückschnitt von Hecken und Sträuchern. Ich ziehe hier die Änderung unserer Satzung in Betracht, um auch säumige Anlieger künftig deutlicher auf ihre Reinigungspflicht aufmerksam zu machen und dies künftig kostenpflichtig in Aussicht zu stellen. Es kann nicht Aufgabe des Bürgermeisters sein, ständig Kontrollfahrten zu unternehmen, um „Unkrautsünder“ auf ihre Pflichten hinzuweisen! Entsprechende Möglichkeiten werden mit dem Ordnungsamt besprochen.

11 Der Wirt unseres Gemeindezentrums, Herr Dennis Freinsheimer, hat den mit uns abgeschlossenen Pachtvertrag zum 31.12.2019 gekündigt. Aus persönlichen wie auch gesundheitlichen Gründen sieht er sich außerstande, das Pachtverhältnis weiterhin aufrecht zu erhalten. Die Gemeinde wird sich bemühen, auf dem Weg einer Ausschreibung einen neuen Pächter zu finden, entsprechende Bemühungen sind hier mit dem Amt Sandesneben-Nusse veranlasst. Ich bedaure diese Entscheidung sehr und darf mich auf diesem Weg für gute Zusammenarbeit mit Herrn Freinsheimer bedanken!

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

Gemeindevertreterin Sauerland fragt, ob zu Punkt 5 etwas veranstaltet wird. Bürgermeister Griese teilt mit, dass es ein Rahmenprogramm geben wird.

- 5. Eilentscheidungen:**
- a) Anschaffung eines neuen Rasentraktors für das Gelände des Gemeindezentrums, Sportplatz + Umfeld**
 - b) Ausräumung und Pflasterung der langen Verkehrsinsel in der Straße „Auf dem Kamp“**
 - c) Auftragsvergabe zum Aufbau der neuen Geräte auf dem Kinderspielplatz**
 - d) Auftragsvergabe zur Neugestaltung Außenbereich am Sportlertrakt**

Zu TOP 5. a) berichtet Bürgermeister Griese, dass ein Rasentraktor zur Benutzung durch den Sportverein sowie zur Pflege der Rasenflächen am Gemeindezentrum zum Preis von 5.398,00 € brutto angeschafft wurde.

Um 20.12 Uhr erscheint der Gemeindevertreter Spogis.

Folgender Beschlussvorschlag wird von Bürgermeister Griese vorgelesen:

Die Gemeindevertretung Linau beschließt die Anschaffung eines neuen Rasentraktors für das Gelände des Sportplatzes und des Gemeindezentrums zum Preis von 5.398,00 €.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 5. b) erklärt Bürgermeister Griese die Umstände, die zu der Ausräumung und Pflasterung der langen Verkehrsinsel in der Straße „Auf dem Kamp“ geführt haben.

Folgender Beschlussvorschlag wird von Bürgermeister Griese vorgelesen:

Die Gemeindevertretung Linau beschließt die Ausräumung und Pflasterung der langen Verkehrsinsel in der Straße „Auf dem Kamp“ durch die Fa. Miet-Service Timmler zum Preis von 1.968,97 €.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 5. c) erklärt Bürgermeister Griese, dass für den Aufbau der neuen Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz 3 Angebote eingeholt wurden. Angenommen wurde das Angebot der Firma Miet-Service Timmler zum Preis von 3.451,00 €.

Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Michael Sauerland teilte Bürgermeister Griese mit, dass ein Angebot vorlag, das um 400,00 € günstiger war, sich der Bauausschuss jedoch auf seiner Sitzung vom 16.04.2019 für das Angebot der Firma Timmler entschieden habe.

Folgender Beschlussvorschlag wird von Bürgermeister Griese vorgelesen:

Die Gemeindevertretung Linau beschließt den Aufbau der neuen Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz durch die Fa. Miet-Service Timmler zum Preis von 3.451,00 €.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

Zu TOP 5 d) erklärt Bürgermeister Griese, dass für die Neugestaltung der Außenanlage am Sportlertrakt des Gemeindezentrums [REDACTED] ein Angebot über ca. 9.000,00 € vorlag. Auf der Bauausschusssitzung vom 16.04.2019 wurde eine Empfehlung zugunsten der Firma Timmler ausgesprochen.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

Folgender Beschlussvorschlag wird von Bürgermeister Griese vorgelesen:

Die Gemeindevertretung Linau beschließt die Neugestaltung der Außenanlage am Sportlertrakt des Gemeindezentrums Linau durch die Fa. Miet-Service Timmler zum Preis von 4.498,20 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Gemeindevertreter Griem regt an, die Befüllung der Gabionen möglichst bald zu erledigen, damit zum Schützenfest alles wieder grün ist. An die Außenseiten sollte Folie verlegt werden, um zu vermeiden, dass Unkraut sich verbreitet.

6. Beschluss: Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages gemäß § 19a GkZ zwischen der Gemeinde Linau und dem Zweckverband Abwasserverband Sandesneben zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft

Nach § 30 Abs. 1 Landeswassergesetz (LWG) sind Gemeinden zur Abwasserbeseitigung im Rahmen der Selbstverwaltung verpflichtet, soweit nichts anderes im Gesetz bestimmt ist. Sie können sich zur Erfüllung dieser Aufgabe Dritter bedienen. Ergänzend zu § 54 Abs. 2 WHG umfasst die Verpflichtung zur Abwasserbeseitigung auch das Einsammeln und Abfahren des in abflusslosen Gruben gesammelten Abwassers und die Einleitung und Behandlung in Abwasserbeseitigungsanlagen.

Die Gemeinden des Amtes Sandesneben-Nusse haben diese Aufgabe sehr unterschiedlich organisatorisch gelöst. Die Gemeinden Nusse und Ritzerau haben die Aufgabe der Abwasserbeseitigung mit den jeweiligen Beschlüssen in ihren Gemeindevertretungen auf das Amt Sandesneben-Nusse übertragen. Damit ist das Amt für die Erledigung dieser Aufgabe zuständig.

Die übrigen Gemeinden des ehemaligen Amtes Nusse haben diese Aufgabe behalten und für die Erledigung sich gem. § 30 Abs. 1 Satz 2 LWG eines Dritten bedient und die Schleswig Abwassergesellschaft (SAWG) mit der entsprechenden Dienstleistung beauftragt.

Die Gemeinden des ehemaligen Amtes Sandesneben haben die Aufgabe nach wie vor und erledigen diese in eigener Zuständigkeit. Fachlich werden diese Gemeinden durch den sog. Amtsklärwärter unterstützt, der Ihnen über einen öffentlich-rechtlichen Vertrag gegen Zahlung eines Entgeltes zur Verfügung gestellt wird.

Nunmehr soll diese unterschiedliche Aufgabenerledigung für alle Gemeinden des Amtes Sandesneben-Nusse harmonisiert und auf einen einheitlich guten Qualitätsstandard gebracht werden.

Die Dienstleistungsverträge der ehemaligen Gemeinden des Amtes Nusse mit der SAWG wurden bis auf die Gemeinden Koberg und Panten fristgerecht zum 31.03.2019 gekündigt. Ab diesem Zeitpunkt soll der Zweckverband Abwasserverband Sandesneben die Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung für alle Gemeinden des Amtes erledigen.

Die gesetzliche Verpflichtung gem. § 30 LWG verbleibt allerdings bei den Gemeinden.

Rechtlich ist für ein derartiges Modell der Aufgabenerledigung die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft gem. § 19a Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) erforderlich.

Durch die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft verzichtet die Gemeinde, die die Verwaltung des Zweckverbandes Abwasserverband Sandesneben in Anspruch nimmt, für die Erfüllung seiner Aufgaben im Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung auf eigene Dienst-

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

kräfte und Verwaltungseinrichtungen und bedient sich des Zweckverbandes bzw. des Amtes Sandesneben-Nusse.

Die Gemeinde bleibt aber, wie oben bereits erwähnt, Träger der Aufgabe und entscheidet in eigener Verantwortung. Übertragungsfähig ist damit stets nur der verwaltungstechnische Vollzug. Der Träger der Aufgabe ist allein für die Willensbildung verantwortlich. Er kann seine Entscheidungsbefugnisse nicht auf die verwaltungsführende Körperschaft übertragen. Diese ist rechtlich auf Anweisungen und Beschlüsse des Trägers angewiesen.

Dieses Modell ist auf Dauer angelegt und soll für unbestimmte Zeit gelten.

Details zum künftigen Betrieb des Zweckverbandes Abwasserverband Sandesneben sind dem anliegenden Konzept und dem Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages zu entnehmen.

Bürgermeister Griese erklärt, dass es bereits einen Vertrag gibt, an dem die Gemeinden Nusse und Ritzerau jedoch nicht beteiligt sind. Da es jedoch erforderlich ist, dass alle Gemeinden des Amtes Sandesneben-Nusse einheitlich zustimmen, ist diese Formalie notwendig.

Folgender Beschlussvorschlag wird von Bürgermeister Griese vorgelesen:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde Linau und dem Zweckverband Abwasserverband Sandesneben zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft nach § 19a GkZ auf der Grundlage des beigefügten Vertragsentwurfes zu.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

- 7. Beratung und Beschluss zur Erweiterung Ausbau des Kindergartens Linau e. V. zur Schaffung weiterer Kindergartenplätze, hier: Einbeziehung des ehemaligen Tennisraumes, alternativ: Ausbau und Erweiterung des jetzigen Kindergartens.**

Gemeindevertreter Hoffmann berichtet über die Sitzung des Ausschusses vom 13.06.2019.

Aus aktueller Sicht können in 2020 nicht alle angemeldeten Linauer Kinder in den Kindergarten aufgenommen werden. In 2021 stehen nicht ausreichend Plätze für die Kinder Ü3 zur Verfügung.

Herr Belea hat inzwischen eine Kostenschätzung für die räumliche Erweiterung des Kindergartens zur Aufnahme einer weiteren Familiengruppe (15 Plätze) abgegeben. Diese beläuft sich auf € 370.000. Nach Einschätzung von Frau Altenbernd ist die räumliche Planung von Herrn Belea zu großzügig ausgefallen (z. B. zu großer Flur).

Zuschüsse aus dem Kreishaushalt sind nach wie vor ungewiss und werden vor Baubeginn nicht erteilt. Aktuell stehen dem Kreis vorliegenden Anträgen in Höhe von über 19 Millionen lediglich Mittel von ca. 1,6 Millionen Euro gegenüber!

Der Ausschuss beschließt, die Möglichkeit des Einsatzes von Containern nochmals zu überprüfen. Hier werden zunächst die beiden folgenden Firmen kontaktiert:

- ToiToiToi/ Herr Christian Kock
- Siloco/ Herr Tobias Kröger

Kauf- und Mietoptionen sollen überprüft werden.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

Ferner soll die Instandsetzung/ der Ausbau der Tennishütte (Kostenschätzung € 87.500, zusätzliche 5 Plätze) beim Kreis eingereicht werden, um die Möglichkeit des Erhalts von Zuschüssen zu bewahren. Die Frist für die termingerechte Einreichung endet am 30.06.2019.

Über Folgendes wird abgestimmt:

Es wird beschlossen, den Förderantrag gemäß Vorlage des Architekten Belea bezüglich des Ausbaus des Tennishauses zum Preis von 87.500,00 € fristgerecht beim Kreis Herzogtum Lauenburg einzureichen.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

8. Auftragsvergabe zur Einrichtung und Erstellung einer Internetseite der Gemeinde Linau

Bürgermeister Griese liest ein Angebot der Firma „Drei für Alles, Internetagentur“ vor. Die Einrichtung einer Internetseite für die Gemeinde Linau wird zu einem Preis in Höhe von 2.890,00 € brutto angeboten. Ein Servicevertrag wird zu einem monatlichen Preis in Höhe von 71,40 € angeboten. Der Service beinhaltet folgende Leistungen:

Technische Pflege:

Monatliche Installation neuer Versionen und Sicherheitsupdates von Wordpress.
Monatliche Installation neuer Sicherheitsupdates in dem System verwendeter Plug-ins.
Installationen neuer Wordpress-Themen-Updates nach Veröffentlichung.
Wiederherstellung der Website bei Verlust der Daten auf dem Server.

Inhaltliche Pflege:

Dieser Punkt beinhaltet die inhaltlichen Aktualisierungen von Inhalten auf der Internetpräsenz nach Lieferung vom Kunden. Dazu gehören insbesondere:

Aktuelle Meldungen aus der Gemeinde
Artikel in dem Bereich „Historie“
Protokolle der Sitzungen
Einladungen zu aktuellen Sitzungen
Austausch der Fotos
Ergänzungen von PDF-Downloads
Sonstiger Daten und Texte auf den bereits vorhandenen Internetseiten.

Die aktualisierten Dateien werden spätestens zwei Werktage nach Erhalt der Vorlage ins Netz gestellt. Das gilt nicht innerhalb angekündigter Urlaubszeiten der Agentur.

Änderungen der folgenden Art sind nicht in diesem Vertrag enthalten:

Erstellungen neuer Seiten (Ausnahme die Bereiche „Aktuelles“ und „Historie“)
Designänderungen
Grafikerstellungen
Installationen neuer Techniken.

Der Vertrag gilt jeweils für ein Jahr. Er beginnt im Folgemonat der Unterschrift des Kunden und verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn ein Monat vor Ablauf keine schriftliche Kündigung erfolgt.

Folgender Beschlussvorschlag wird von Bürgermeister Griese vorgelesen:

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

Die Gemeindevertretung Linau beschließt, die Fa. „Drei Für Alles“ mit der Einrichtung einer Internetseite der Gemeinde Linau zu für 2.890,00 brutto zu beauftragen, der Preis für den Servicevertrag beträgt 71,40 € brutto monatlich.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

9. Beratung und Aussprache zur Schaffung weiterer Bauplätze, in diesem Zusammenhang auch die Erweiterung bzw. technische Verbesserung der Klärteichanlagen.

Beide Themen gehören zusammen und können nicht unabhängig voneinander behandelt werden. Zunächst muss geklärt werden, wie viele Kapazitäten von den vorhandenen Klärteichen noch aufgenommen werden können. Vorher kann nicht über potentiell neue Baugebiete beraten werden.

Fest steht, dass beide Klärteichanlagen entschlammt werden müssen. Dieses wird Kosten in Höhe von ca. 125.000,00 € für die Klärteichanlage auf dem Feilberg und ca. 95.000,00 € für die Klärteichanlage im Dorf verursachen. Hier muss jetzt eine öffentliche Ausschreibung erfolgen. Dann wird beraten werden müssen, wie weiter verfahren werden soll. Es muss ein Ingenieurvertrag abgeschlossen werden, danach kann die Ausschreibung erfolgen. Da die Abwasserwerte noch in Ordnung sind, ist keine besondere Eile geboten.

Zunächst müssen die Einwohnergleitwerte vorliegen, danach wird über eine weitere Bebauung in Linau beraten.

10. Berichte aus den Ausschüssen

Sozialausschuss

Gemeindevertreterin Uta Sauerland berichtet über das Ostervergnügen bzw. Osterfeuer. Es war eine erfolgreiche Veranstaltung mit guter Beteiligung.

Das Grillfest für die Senioren findet in diesem Jahr am 18. August 2019 in der Teichperle ab 17.00 Uhr statt.

Am 31.08.2019 gibt es einen Ausflug in den Serengetipark für die Linauer Kinder und Jugendlichen. Hier kann eine Anmeldung bis zum 15.08.2019 erfolgen. Ab morgen beginnt die Haussammlung für diese Veranstaltung. Leider gibt es Kinder, die keine Lust zum Sammeln haben.

Eine Ausfahrt für die Senioren ist für den 21.09.2019 geplant. Ein Zielort wird noch festgelegt werden.

Bauausschuss

Gemeindevertreter Sülflohn teilt mit, dass auf der üblichen Dorfrunde einige Mängel festgestellt wurde, deren Beseitigung bzw. Reparatur zunächst einmal auf Eis gelegt wurde.

Bürgermeister Griese teilt mit, dass die Giebelseite des Gemeindezentrums ziemlich „vermüllt“ ist und auch die Hecke nicht mehr so gut aussieht.

Die Firma Timmler hat zum Pflastern einer Fläche von 38 m² ein Angebot über 4.307,08 € unterbreitet. Es sollen noch weitere Angebote eingeholt werden. Die Firma Dierks sowie eine weitere Firma aus Wentor soll noch gefragt werden.

Eine Betongarage am Bolzplatz ist alt, verwittert und marode. Sie soll ausgeräumt und abgerissen werden.

In der zweiten Garage befinden sich alte Verkehrsschilder, dicke Ketten, Müll. Auch hier muss aussortiert und aufgeräumt werden.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 20.06.2019 im Gemeindezentrum Linau

Am kommenden Montag soll eine Garage abgerissen werden. Ein Bagger ist bereits von Bürgermeister Griese bestellt worden. Wegen Zeitknappheit soll der Besitzer des Baggers jedoch noch einmal angerufen werden, ob er den Abriss etwas später vornehmen kann.

Jetzt sollen Angebote für eine kleine Mehrzweckhalle eingeholt werden.

Ein Teich am Schulwald, der von einem Grönwohlder gepachtet ist, sieht zurzeit nicht gepflegt aus. Der Pächter soll angesprochen werden, ob er weiterhin Interesse an diesem Teich hat. Anderenfalls gibt es Linauer Interessenten, die diesen Teich pachten möchten.

11. Einwohnerfragezeit

Holger Geßner möchte wissen, wie lange die Haussammlung für die Ausfahrt der Linauer Kinder und Jugendlichen dauert. Hierfür sind vier Wochen vorgesehen.

Holger Geßner hat festgestellt, dass die Wurzeln der gepflanzten Bäume in der Dorfstraße mittlerweile die Kantsteine in die Höhe treiben.

Herr von der Heide spricht den Bewuchs auf dem Weg seines Grundstückes am Niemansredder an. Er ist ja aufgefordert worden, diesen zum großen Teil zu beseitigen. Herr von der Heide möchte die Blumen eigentlich nicht beseitigen, da hier viele Bienen, Hummeln usw. täglich zu beobachten sind. Er weist darauf hin, dass der Bewuchs seit über 20 Jahren dort vorhanden ist und dieses ja auch von den beiden Vorgängern von Bürgermeister Griese geduldet wurde. Im Übrigen sehe es in der Straße In de Twiet auch nicht anders aus. Hier sind die Seitenstreifen ebenfalls vollständig bewachsen.

Es soll in der Satzung über die Reinigung der Fußwege noch einmal gründlich nachgesehen werden, ob es sich bei dem Niemansredder um eine öffentliche Straße handelt. Es soll geprüft werden, ob diese Satzung überarbeitet werden könnte. Hier soll noch eine Rücksprache mit dem Ordnungsamt erfolgen.

Jürgen Nobbe teilt mit, dass die Anwohner der Straße Am Schmiedeberg den Fußweg am Bollweg nicht freihalten.

In der Straße Auf dem Kamp wächst an der Ecke eine Hecke zu weit in die Straße hinein.

12. Eingaben und Anfragen

- keine Wortmeldungen -

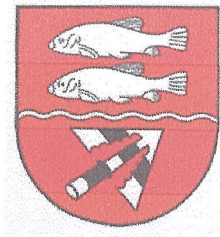
Um 21.30 Uhr endet die öffentliche Sitzung. Die Zuschauer verlassen den Saal.

Es folgt eine Pause.


Bürgermeister




Protokollführerin



Linau, den 20.06.2019

**Beschlussvorlage zum Tagesordnungspunkt 5a der Sitzung der Gemeindevertretung Linau,
Anschaffung für Rasentraktor Sportplatz/Gemeindezentrum
Eilentscheidung**

Die Gemeindevertretung Linau beschließt die Anschaffung eines neuen Rasentraktors für das Gelände des Sportplatzes und des Gemeindezentrums zum Preis von 5.398,00 €

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl: ...11.....Davon anwesend: 11.....

Dafür: 11.....Dagegen: 0.....

Enthaltungen: 0.....

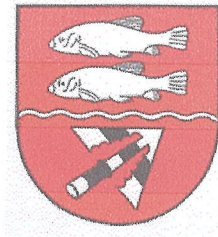
Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmungen werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Linau war beschlussfähig.

Linau, 20.06.2019



J. Gries
Bürgermeister



Linau, den 20.06.2019

**Beschlussvorlage zum Tagesordnungspunkt 5b der Sitzung der Gemeindevertretung Linau,
Ausräumung und Pflasterung der langen Verkehrsinsel in der Straße „Auf dem Kamp“
Eilentscheidung**

Die Gemeindevertretung Linau beschließt die Ausräumung und Pflasterung der langen Verkehrsinsel
in der Straße „Auf dem Kamp“ durch die Fa. Miet-Service Timmler zum Preis von 1.968,97 €

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl: ...11.....Davon anwesend: 11.....

Dafür: 11.....Dagegen: 0.....

Enthaltungen: 0.....

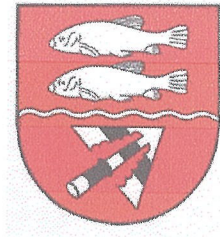
Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmungen werden
beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung
rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Linau war beschlussfähig.

Linau, 20.06.2019



J. Grün
Bürgermeister



Linau, den 20.06.2019

**Beschlussvorlage zum Tagesordnungspunkt 5c der Sitzung der Gemeindevertretung Linau,
Aufbau der neuen Geräte auf dem Spielplatz durch die Fa. Timmler-Mietservice
Eilentscheidung**

Die Gemeindevertretung Linau beschließt den Aufbau der neuen Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz durch die Fa. Miet-Service Timmler zum Preis von 3.451,00 €

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl: ...11.....Davon anwesend: 11

Dafür: 10Dagegen: 1

Enthaltungen: 1

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmungen werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Linau war beschlussfähig.

Linau, 20.06.2019



J. Jäger
Bürgermeister

Beschluss-Vorlage

für die Sitzung der Gemeindevertretung Linau am 20.06.19, TOP 6

Betreff: Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages gemäß § 19a GkZ zwischen der Gemeinde Linau.... und dem Zweckverband Abwasserverband Sandesneben zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft

Erläuterungen:

Nach § 30 Abs. 1 Landeswassergesetz (LWG) sind Gemeinden zur Abwasserbeseitigung im Rahmen der Selbstverwaltung verpflichtet, soweit nichts anderes im Gesetz bestimmt ist. Sie können sich zur Erfüllung dieser Aufgabe Dritter bedienen. Ergänzend zu § 54 Abs. 2 WHG umfasst die Verpflichtung zur Abwasserbeseitigung auch das Einsammeln und Abfahren des in abflusslosen Gruben gesammelten Abwassers und die Einleitung und Behandlung in Abwasserbeseitigungsanlagen.

Die Gemeinden des Amtes Sandesneben-Nusse haben diese Aufgabe sehr unterschiedlich organisatorisch gelöst. Die Gemeinden Nusse und Ritzerau haben die Aufgabe der Abwasserbeseitigung mit den jeweiligen Beschlüssen in ihren Gemeindevertretungen auf das Amt Sandesneben-Nusse übertragen. Damit ist das Amt für die Erledigung dieser Aufgabe zuständig.

Die übrigen Gemeinden des ehemaligen Amtes Nusse haben diese Aufgabe behalten und für die Erledigung sich gem. § 30 Abs. 1 Satz 2 LWG eines Dritten bedient und die Schleswig Abwassergesellschaft (SAWG) mit der entsprechenden Dienstleistung beauftragt.

Die Gemeinden des ehemaligen Amtes Sandesneben haben die Aufgabe nach wie vor und erledigen diese in eigener Zuständigkeit. Fachlich werden diese Gemeinden durch den sog. Amtsklärwärter unterstützt, der Ihnen über einen öffentlich-rechtlichen Vertrag gegen Zahlung eines Entgeltes zur Verfügung gestellt wird.

Nunmehr soll diese unterschiedliche Aufgabenerledigung für alle Gemeinden des Amtes Sandesneben-Nusse harmonisiert und auf einen einheitlich guten Qualitätsstandard gebracht werden.

Die Dienstleistungsverträge der ehemaligen Gemeinden des Amtes Nusse mit der SAWG wurden bis auf die Gemeinden Koberg und Panten fristgerecht zum 31.03.2019 gekündigt. Ab diesem Zeitpunkt soll der Zweckverband Abwasserverband Sandesneben die Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung für alle Gemeinden des Amtes erledigen.

Die gesetzliche Verpflichtung gem. § 30 LWG verbleibt allerdings bei den Gemeinden.

Rechtlich ist für ein derartiges Modell der Aufgabenerledigung die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft gem. § 19a Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) erforderlich.

Durch die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft verzichtet die Gemeinde, die die Verwaltung des Zweckverbandes Abwasserverband Sandesneben in Anspruch nimmt, für die Erfüllung seiner Aufgaben im Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung auf eigene Dienstkräfte und Verwaltungseinrichtungen und bedient sich des Zweckverbandes bzw. des Amtes Sandesneben-Nusse.

Die Gemeinde bleibt aber, wie oben bereits erwähnt, Träger der Aufgabe und entscheidet in eigener Verantwortung. Übertragungsfähig ist damit stets nur der verwaltungstechnische Vollzug. Der Träger der Aufgabe ist allein für die Willensbildung verantwortlich. Er kann seine Entscheidungsbefugnisse nicht auf die verwaltungsführende Körperschaft übertragen. Diese ist rechtlich auf Anweisungen und Beschlüsse des Trägers angewiesen.

Dieses Modell ist auf Dauer angelegt und soll für unbestimmte Zeit gelten.

Details zum künftigen Betrieb des Zweckverbandes Abwasserverband Sandesneben sind dem anliegenden Konzept und dem Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages zu entnehmen.

Im Auftrag

gez.
Jessen

Beschlussentwurf:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde und dem Zweckverband Abwasserverband Sandesneben zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft nach § 19a GkZ auf der Grundlage des beigefügten Vertragsentwurfes zu.

Gesetzliche Mitgliederzahl	Davon anwesend	Dafür	Dagegen	Stimmenthaltung
11	11	11	/	/

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine / folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlußfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, daß zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmäßig eingeladen worden ist.

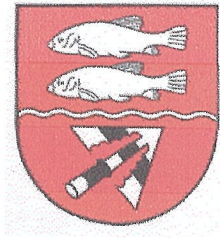
Die Gemeindevertretung Linau war beschlußfähig.

Linau, den 20.06.19 (L. S.)

Gemeinde Linau
Der Bürgermeister



J. Jansen



Linau, den 20.06.2019

**Beschlussvorlage zum Tagesordnungspunkt 8 der Sitzung der Gemeindevertretung Linau,
Einrichtung einer Internetseite durch die Internetagentur „Drei Für Alles“**

Die Gemeindevertretung Linau beschließt, die Fa. „Drei Für Alles“ mit der Einrichtung einer Internetseite der Gemeinde Linau zu für 2.890,00 brutto zu beauftragen, der Preis für den Servicevertrag beträgt 71,40 € brutto monatlich

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl: ...11.....Davon anwesend:.....*11*.....

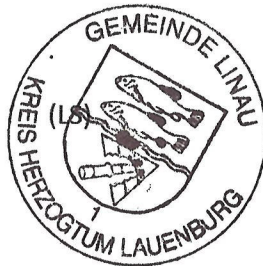
Dafür:.....*11*.....Dagegen:.....*0*.....

Enthaltungen:.....*0*.....

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmungen werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Linau war beschlussfähig.

Linau, 20.06.2019



F. Grian
Bürgermeister